

## AKTUELLES/VOR ORT

**9 Landespflegeitag in Stuttgart:**  
Personalbemessungsverfahren sind notwendig

**12 Pflegende auf der MEDICA 2000:**  
Der Besuch hat sich gelohnt

**14 Pflegekongress in München:**  
Wissenschaftliche Erkenntnisse müssen in die Praxis umgesetzt werden

**16 Der alte Mensch in der Gesellschaft:**  
Impulse, Modelle und Perspektiven

## SERIE WEITERBILDUNG IN DER PFLEGE

**17 Anästhesie- und Intensivpflege**  
Spagat zwischen Hightech und Menschlichkeit

## PFLEGEPRAXIS

**19 Pflegeplanung im OP:**  
Erfahrungen mit standardisierten Planungsunterlagen

**24 Einsatz von Bluteinsparverfahren:**  
Durchführungsverantwortung der Anästhesiefachpflegekräfte

**29 Pflege bei schweren Hautreaktionen:**  
Patienten mit Toxisch epidermaler Nekrolyse – ein Fallbeispiel

## PFLEGEMANAGEMENT

**34 Schlüsselqualifikationen:**  
Antworten auf Veränderungen in der Anästhesie- und Intensivpflege

**37 Motivationsmanagement:**  
Betroffene zu Beteiligten machen

**43 Weg vom Dreischichtsystem:**  
Veränderte Arbeitszeiten für mehr Patientenorientierung

## RECHTSFRAGEN

**47 Mutterschutz:**  
Gesetze dürfen Einstellung einer Schwangeren nicht blockieren

# I FLEGE 17



Kohlhammer

## Titelbild

Kaum ein anderes Spezialgebiet der Pflege umfasst so unterschiedliche Arbeitsfelder wie das der Anästhesie- und Intensivpflege. Die Pflege von Menschen auf der Intensivstation, im Aufwachraum oder während einer Narkose stellt jeweils sehr spezielle Anforderungen an die dort tätigen Pflegekräfte. Doch eines haben all diese unterschiedlichen Arbeitsgebiete gemein: die Verantwortung für Menschen in Grenzsituationen des Lebens unter Hochtechnik-Bedingungen.

(Foto: Eva-Christine Hanewinkel)

## MEDICA 2000

Im November 2000 blickte die Medizinwelt nach Düsseldorf. Dort konnte die MEDICA ihre Position als weltweit führende Medizinmesse ausbauen. 126 00 BesucherInnen informierten sich über Dienstleistungen und neue Produkte, circa 10 000 besuchten den begleitenden Fortbildungskongress. Die Pflegezeitschrift war in Kooperation mit dem Deutschen Pflegeverband ebenfalls vor Ort und gestaltete an zwei Tagen interessante Pflegeforen.

(Foto: Messe Düsseldorf GmbH)



## Motivationsmanagement

Die Motivation von Pflegekräften ist Voraussetzung für einen erfolgreichen Pflegeprozess. Nicht zuletzt hängt daher auch der Erfolg eines Gesundheitsdienstes von der Motivation seiner Pflegekräfte ab. Wie die Arbeitsmotivation von Pflegekräften eines ambulanten Pflegedienstes unterstützt werden kann, wird in diesem Beitrag vor dem Hintergrund zweier Motivationstheorien erläutert.

(Foto: Archiv)